

Presseinformation

Kreissparkasse Köln ermöglicht Händlern, girocard-Zahlungen mit dem iPhone zu kassieren

Verbindung der Funktion Tap to Pay on iPhone mit der App „Sparkasse POS“ eröffnet neue Bezahlmöglichkeiten

Köln, 29. Oktober 2024

Dass eine Kundin oder ein Kunde den Einkauf an der Kasse mit einem iPhone bezahlt, ist im Handel heutzutage ein gewohntes Bild. Ab sofort funktioniert dieser Weg auch umgekehrt: So bietet die Kreissparkasse Köln Händlern und Gewerbetreibenden die Möglichkeit, mit Tap to Pay on iPhone und der iOS-Version der App „Sparkasse POS“ (S-POS) auch auf dem iPhone sicher kontaktlose Zahlungen vor Ort zu akzeptieren.

Dies ist die erste mobile Akzeptanz-Lösung im deutschen Markt, mit der Händler auf ihrem iPhone auch Zahlungen mit der girocard kassieren können. Die girocard ist das hierzulande beliebteste bargeldlose Zahlverfahren. Sie liegt mit einem Umsatzanteil von 42,4% im deutschen Einzelhandel weit vor allen anderen Karten-Zahlungsarten.

„Die Kombination von Tap to Pay on iPhone mit unserer App S-POS und der girocard-Akzeptanz bietet Händlerinnen und Händlern die Möglichkeit, Zahlungen überall und jederzeit zu akzeptieren – ohne zusätzliche Geräte oder aufwändige Terminal-Infrastruktur“, sagt Udo Buschmann, Firmenkundenvorstand der Kreissparkasse Köln. „Damit ermöglichen wir gleichzeitig unserer Privatkundschaft, an immer mehr Orten ‚mit ihrer Sparkasse‘ zu bezahlen.“

Tap to Pay on iPhone akzeptiert alle Arten von kontaktlosen Zahlungen. Beim Bezahlen hält die Kundin oder Kunde einfach die kontaktlosfähige Karte, das iPhone, die Apple Watch oder eine andere digitale Geldbörse an das iPhone des Händlers. Eine zusätzliche Hardware wird entsprechend nicht benötigt. Der Vorteil von mobilen Akzeptanzlösungen wie dieser ist, dass Zahlungen nicht nur an der stationären Kasse, sondern überall im Geschäft, auf Märkten oder auch beim Kunden zu Hause

entgegengenommen werden können. Tap to Pay auf dem iPhone unterstützt auch die PIN-Eingabe.

Die Zahlung wird über die NFC-Schnittstelle sicher durchgeführt. Die Tap to Pay-Technologie von Apple nutzt die integrierten Sicherheitsfunktionen des iPhones, um die Daten von Unternehmen und Kunden privat und sicher zu halten. Wenn eine Zahlung verarbeitet wird, speichert Apple keine Kartennummern auf dem Gerät oder auf Apple-Servern.

Für eine Vereinbarung über die Akzeptanz von Kartenzahlungen mit dem iPhone vermittelt die Kreissparkasse Köln den Kontakt zu ihrem Kooperationspartner PAYONE (S-Händlerservice). Die anschließende technische Einrichtung auf dem iPhone erfordert nur wenige Minuten.

Bildunterschrift

Kleineren Händlern wie Kioskbetreibern, die kein stationäres Bezahlterminal nutzen, ermöglicht die Kreissparkasse Köln nun die Akzeptanz von girocard-Zahlungen über das iPhone.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.759